



„Wachsen kann man nur mit Innovationen“

Dr. Matthias Kühner, Geschäftsführer



■ Auf der IDS 2011 hatten wir mit RECIPROC einen Paradigmenwechsel in der Wurzelkanalaufbereitung begründet. RECIPROC hat auch auf dieser Messe noch eine wichtige Rolle eingenommen, das System war in den Live-Vorführungen und Kurzseminaren am Stand sehr gefragt. Als Neuentwicklung haben wir mit GUTTAFUSION ein Obturationsprodukt vorgestellt, das als Trägerstiftsystem ganz aus Gutta-percha besteht und in einfacher Anwendung eine warme, dreidimensional dichte Füllung erlaubt. Besonders zeitsparend harmonisiert GUTTAFUSION mit RECIPROC, weil die drei verfügbaren Stiftgrößen exakt auf die RECIPROC-Instrumente abgestimmt sind. Deshalb ist keine Kalibrierung mit Verifiern erforderlich. Die Obturationsqualität überzeugt durch die Homogenität der warmen Guttapercha-Füllung. In einer zweiten Produktserie ist GUTTAFUSION mit allen rotierenden NiTi-Systemen kompatibel. Hier wird der pas-

sende Obturator aus den Größen 20 bis 55 mit Verifiern aus Nickel-Titan bestimmt.

Bezüglich des Gesamteindrucks hatte ich erwartet, dass auch die IDS 2013 nur eine Richtung weisen wird, nämlich nach vorne. Die Dentalbranche zeigt sich insgesamt in einer guten Verfassung. Das ließ sich auch hier in Köln bestens beobachten. Die Stimmung unter Ausstellern und Fachhändlern habe ich als zufrieden erlebt, die Zahnärzte als hoch interessiert und investitionsbereit.

Sicher hat das weltweit beständige Wachstum unserer Branche viele Neuanbieter auf den Plan gerufen, das sieht man auch an der wiederum gestiegenen Zahl der Aussteller. Konkurrenz belebt das Geschäft – in dem Spruch steckt viel Wahrheit. Wer sich auf den Weltmärkten behaupten will, muss wachsen, und wachsen kann man nur mit Innovationen. Dass unsere Branche sehr innovationsfreudig ist, das hat die IDS gerade wieder einmal eindrucksvoll bestätigt.

Die IDS war ein hervorragendes Forum, auf dem wir im Dialog mit Zahnärzten und Händlern essenzielle Informationen austauschen und natürlich auch unsere Highlights präsentieren konnten. Wir betrachten die Endodontie als Königsdisziplin der Zahnerhaltung. Dieses Fachgebiet hat inzwischen ein völlig gewandeltes Image, es profitiert einerseits von der anhaltend rasanten technischen Entwicklung, andererseits vom ausgeprägten Wunsch informierter Patienten nach dem Erhalt der eigenen Zähne. Die Endodontie wird sich deshalb nach meiner Einschätzung stärker entwickeln als der gesamte Dentalmarkt.

Nach der IDS werden wir über den Fachhandel einige Premium-Angebote rund um die Produktgruppen RECIPROC, GUTTAFUSION und RAYPEX fortführen. ◀◀

